

*u*<sup>b</sup>

---

<sup>b</sup>  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

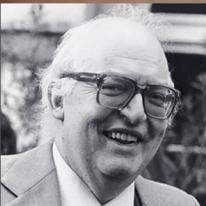
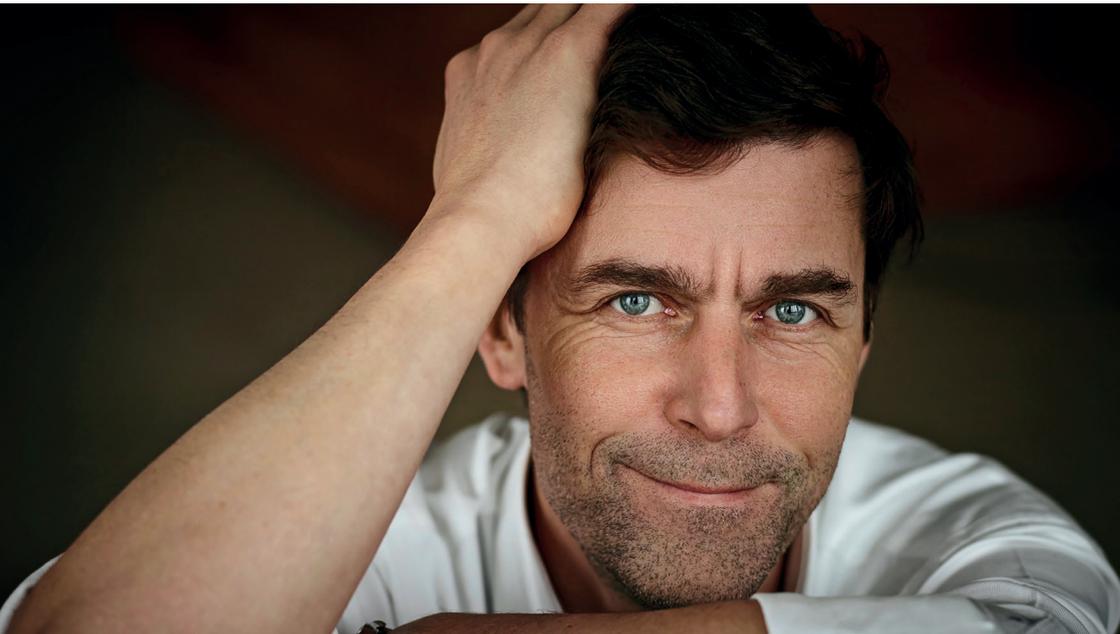
WALTER BENJAMIN KOLLEG

**PETER STAMM  
(WINTERTHUR)**

**29. Oktober 2018**

FRIEDRICH DÜRRENMATT GASTPROFESSOR FÜR WELTLITERATUR

HS 2018



**Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur  
für Weltliteratur**

*Das Dorf, in dem ich aufwuchs, formte mich vor; ich brauchte mich nicht mit ihm auseinanderzusetzen, weil ich ein Teil vom Dorfe war. Ich war im Bilde, weil ich mir ein Bild machen konnte. Die Stadt Bern, in die ich dann kam, zerstörte dieses Bild. Mit ihr musste ich mich auseinandersetzen, weil ich kein Teil von ihr war. Aber aus der Auseinandersetzung mit ihr entstanden die Motive, um die mein Denken seitdem kreist: das Labyrinth und die Rebellion: die Motive und Motivationen meines Denkens zugleich. So war denn Bern nur zu bewältigen, indem es mein Stoff wurde. Ich emigrierte nicht, als ich diese Stadt verliess, ich nahm Bern mit mir als den Stoff, aus dem sich eine Welt formen liess, meine durch mich verwandelte Welt.*

– Friedrich Dürrenmatt, Rede zum Literaturpreis der Stadt Bern 1979

*Ich wusste sofort, dass er und ich derselbe waren. Es kam mir vor, als schaute ich in einen Spiegel und sehe darin den, der ich vor sechzehn Jahren gewesen war.*

– Peter Stamm, Die Sanfte Gleichgültigkeit der Welt, 2018



Foto Dürrenmatt: © Peter Friedli.

Foto Peter Stamm Seite 1: © Gaby Gerster.

Foto Peter Stamm Seite 2: © Stefan Kubli.

Zitat Dürrenmatt: Wir danken dem Diogenes Verlag für die Nutzungsrechte.

## **Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur**

---

### **AUFTAKT-VERANSTALTUNG**

**Montag, 29. Oktober 2018, um 18:30 Uhr**  
**Hallersaal der Burgerbibliothek, Münsterstrasse 63, Bern**

#### **Begrüssung**

**Dr. Claudia Engler** (Direktorin Burgerbibliothek Bern)

#### **Moderation**

**Prof. Dr. Oliver Lubrich** (Professor der Komparatistik, Projektleiter)

#### **Lesung**

**Peter Stamm** (Friedrich Dürrenmatt Gastprofessor für Weltliteratur)

#### **Umtrunk**

In der Lounge BBB

## Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur

---

### **Sollte man Literaturstudieren, ohne jemals einem Schriftsteller zu begegnen? Wie unterrichten internationale Autoren in Bern Weltliteratur?**

Im Herbst 2013 wurde an der Universität Bern die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur eingerichtet. Sie dient der Vermittlung zwischen Wissenschaft und Literatur, Theorie und Praxis, Universität und Öffentlichkeit. In jedem Semester unterrichtet ein internationaler Autor als Gast des Walter Benjamin Kollegs an der Universität Bern. Er (bzw. sie) gibt eine Lehrveranstaltung, die sich an alle Studierenden der Philosophisch-historischen Fakultät richtet. Die Gäste arbeiten wie ‚normale Professoren‘ mit Studierenden und Doktorierenden zusammen, d.h. sie bieten Sprechstunden an, betreuen Hausarbeiten und nehmen an Workshops teil. Format und Gegenstand der Lehrveranstaltung wählt jeder Gastprofessor selbst. So kommen Angebote zustande, die in der Form kreativ und inhaltlich aktuell sind. Der Begriff ‚Autor‘ wird im erweiterten Sinne verstanden: neben Schriftstellern kommen auch Filmemacher, Essayisten oder Publizisten infrage.

Der Name Friedrich Dürrenmatt steht für eine vielseitige Weltliteratur in Bern: Der aus dem Kanton stammende Schriftsteller, der an der Universität Bern studierte, verfasste Prosatexte und Essays sowie Arbeiten für Theater und Radio, die in zahlreichen Zusammenhängen und Sprachen wahrgenommen wurden. Zusätzlich zu den Seminaren an der Universität werden öffentliche Veranstaltungen in Bern und an anderen Orten in der Schweiz angeboten. Die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur wird verwirklicht mit Unterstützung der Stiftung Mercator Schweiz und gefördert durch die Burgergemeinde Bern.

Der schweizerische Autor Peter Stamm ist zehnter Friedrich Dürrenmatt Gastprofessor. Seine VorgängerInnen waren im Frühjahr 2014 David Wagner (Berlin), im Herbst 2014 Joanna Bator (Polen), im Frühjahr 2015 Louis-Philippe Dalembert (Haiti), im Herbst 2015 Wendy Law-Yone (Burma), im Frühjahr 2016 Fernando Pérez (Kuba), im Herbst 2016 Wilfried N'Sondé (Kongo/Frankreich), im Frühjahr 2017 Juan Gabriel Vásquez (Kolumbien), im Herbst 2017 Josefine Klougart (Dänemark) und im Frühjahr 2018 Xiaolu Guo (China/England).

### **Kontakt**

Ihre Anregungen sind willkommen. Bitte wenden Sie sich an den Projektleiter: Prof. Dr. Oliver Lubrich, [oliver.lubrich@germ.unibe.ch](mailto:oliver.lubrich@germ.unibe.ch).

### **Weitere Informationen**

[http://www.wbkolleg.unibe.ch/ueber\\_uns/friedrich\\_duerrenmatt\\_gastprofessur](http://www.wbkolleg.unibe.ch/ueber_uns/friedrich_duerrenmatt_gastprofessur)

Unterstützt durch:

**STIFTUNG  
MERCATOR  
SCHWEIZ**



**Burgergemeinde  
Bern**